

EHC Seewen wieder auf dem Eis

Das anstrengende Sommertraining ist zu Ende, der EHC Seewen trainiert seit letzter Woche wieder auf dem Eis. Am Mittwoch steht das erste Testspiel auf dem Programm.

Letzten Mittwoch startete für den EHC Seewen das Eistraining in der Küssnacher Rigihalle. Das schweisstreibende Sommertraining bei Valeria Meli ist vorbei, worüber die Spieler natürlich nicht unglücklich sind. «Es war sehr streng, aber das Sommertraining gehört halt einfach dazu. Valeria hat die Trainings gut gemacht, es war abwechslungsreich. Natürlich sind wir aber jetzt froh, wieder auf dem Eis trainieren zu können», sagt Marco Suter. Der 31-jährige Verteidiger gehört beim EHC Seewen zu den Routiniers. Die Vorfreude auf die neue Saison ist gross. «Der Cup-Match gegen Lugano wird natürlich ein Highlight. Aber wir freuen uns auch auf die Meisterschaft in der neuen MySports League mit neuen Gegnern und neuen Stadien. Die Stimmung im Team ist sehr gut, auch die neuen Spieler sind schon super integriert», sagt Suter.

Routine noch nicht kompensiert

Der Grossteil der Mannschaft ist geblieben, schmerzlich sind aber die Rücktritte von Flavio Bolfig und Corsin Riatsch, sowie die Abgänge von Ramon Pfranger und Maurus Michel. Neu im Team sind Daniel Muff, Michael End, Oliver Dünner, Jann Bettinaglio und Sandro Steiner. Allesamt junge und talentierte Spieler. Für Headcoach Fritz Lanz ist klar: «Ein routinierter Zuzug wäre wünschenswert, aber er muss ins Team passen und finanzierbar sein. Etwas erzwingen bringt nichts, schliesslich haben wir schon jetzt eine gute Mannschaft beisammen. In den jungen Spielern steckt viel Talent, mit ihnen kann man sicher etwas Gutes aufbauen.»

Lanz, welcher seit letzter Saison als Headcoach des EHCS amtiert, ist mit dem Formstand seiner Mannschaft zufrieden. «Im Sommertraining wurde gut gearbeitet. Die ersten Trainings auf dem Eis haben wir an den Basics gearbeitet, ab dieser Woche wird an der Taktik gefeilt. Die Spieler müssen das Playbook verinnerlichen», erklärt Lanz.

Zwei Testspiele in Küssnacht

Diesen Mittwoch steht das erste Testspiel gegen den EC Wil auf dem Programm (20:15 Uhr in Küssnacht), am Samstag folgt ein weiterer Test gegen Zuchwil (18:45 Uhr in Küssnacht). Nächste Woche geht es dann vom Donnerstag bis Sonntag ins Trainingslager nach Herisau, wo ein weiteres Spiel gegen den SC Herisau ansteht. Die Meisterschaft startet dann am 16. September mit einem Auswärtsspiel in Neuchâtel, bevor es am 20. September 2017 in der Eishalle Zingel zum Cup-Duell mit dem HC Lugano kommen wird.



Headcoach Fritz Lanz mit den neuen Spielern Michael End, Sandro Steiner, Jann Bettinaglio und Daniel Muff (von links). Es fehlt Oliver Dünner (Militärdienst).